

Workflow Zur Allokation Landwirtschaftlicher Ressourcen: Smart Farm Management Für Effizienz



▷ Start

Start des Workflows/Prozesses.

1. Aktuelle Feld-/Ressourcendaten abrufen

Ruft Echtzeitdaten zu verfügbaren Ressourcen (z. B. Maschinenstatus, Arbeitskraftkapazität) aus den entsprechenden Datenmodellen ab.

2. Gesamte verfügbare Ressourcen

Berechnet die gesamten verfügbaren Ressourcen (z. B. gesamte Arbeitsstunden, gesamte Gerätestunden) aus mehreren Dateneinträgen.

3. Feldarbeitsaufgaben generieren

Erstellt spezifische, umsetzbare Aufgaben für das Außendienstpersonal basierend auf den berechneten Ressourcenbedarfen und Pflanzenanforderungen.

4. Aufgabenstatus und Zuordnungen aktualisieren

Aktualisiert den Status erstellter Aufgaben (z. B. „Zugewiesen“, „In Bearbeitung“, „Abgeschlossen“) und weist spezifisches Personal zu.

5. Benötigte Ressourceneinheiten berechnen

Führt Formeln aus, um die genaue Menge an Ressourcen für die zugewiesenen Aufgaben zu ermitteln (z. B. Hektar * erforderliche Chemie-Rate).

6. Besetzung über neue Aufgaben per SMS informieren

Sendet sofortige Benachrichtigungen (SMS) an die Außendienstmitarbeiter mit Details zu ihren neu zugewiesenen Aufgaben und Standorten.

7. Täglichen Ressourcenübersichtsbericht senden

Sendet automatisierte E-Mail-Zusammenfassungen an die Farmmanager mit Details zu Ressourcenverbrauch und täglichem Fortschritt.

8. Täglichen Bericht zur Ressourcennutzung erstellen

Erstellt einen strukturierten Bericht, der die Ressourcenallokation, deren Nutzung und mögliche Engpässe zur Überprüfung detailliert darlegt.

9. Neuen Feldaktivitätseintrag protokollieren

Erstellt einen formalen Eintrag (Vermerk) im System für jede im Feld durchgeführte Maßnahme (z. B. Sprühen, Pflanzen).

10. Archivierte Aufgabenprotokolle

Löscht oder archiviert Aufzeichnungen für abgeschlossene Aufgaben, um saubere historische Daten zu gewährleisten.

Ende

Ende des Arbeitsablaufs/Prozesses.